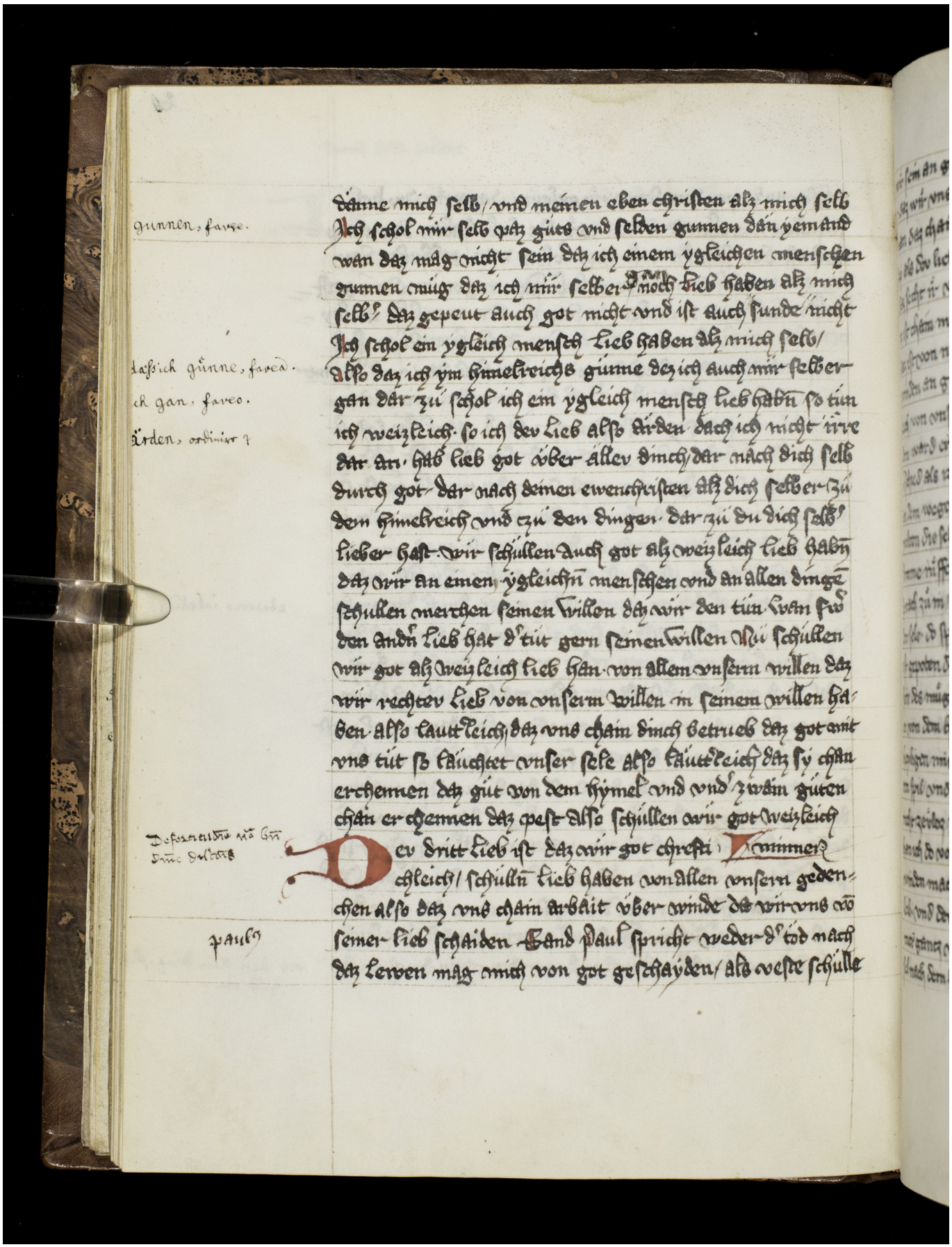
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



gunnen, favere.

dasich günne, faveo.

ich gan, faveo.

ürden, ordinir ?

Dekaranistie nō Gō
Dine dekaris

paulus

dünne mich selb/ vnd meinen eben christen alz mich selb
Ich schol mir selb daz gutz vnd selden gunnen dan yemand
wan daz mag nicht sein daz ich einem ygleichen menschen
gunnen mug daz ich mir selber noch lieb haben alz mich
selb daz gepeut auch got nicht vnd ist auch sunde nicht
Ich schol ein ygleich mensch lieb haben alz mich selb/
also daz ich ym himelreichs gunne dez ich auch mir selber
gan dar zu schol ich ein ygleich mensch lieb habn so tun
ich weizleich so ich dev lieb also ürden dach ich nicht irre
dar an hab lieb got über allev dinch/ dar nach dich selb
durch got dar nach deinen ewenchristen alz dich selber zu
dem himelreich vnd zu den dingen dar zu du dich selb
lieber hast wir schullen auch got alz weizleich lieb habn
daz wir an einen ygleichen menschen vnd an allen dingen
schullen merchen seinen willen daz wir den tun swan sw
den andn lieb hat d tut gern seinen willen also schullen
wir got alz weizleich lieb han von allem vnserm willen daz
wir rechtev lieb von vnserm willen in seinem willen ha-
ben also lautleich/ daz vns chain dinch betrueb daz got mit
vns tut so läuchtet vnser sele also läutleich daz sy chain
erchemen daz gut von dem hymel vnd vnd zwain guten
chain erchemen daz pest also schullen wir got weizleich

Dekaranistie nō Gō
Dine dekaris

Der dritt lieb ist daz wir got chrestl Lerinnen
chleich/ schullen lieb haben von allen vnsern geden-
chen also daz vns chain arbait über winde dez wir vns vō
seiner lieb schaiden Sand paul spricht weder d tod nach
daz lewen mag mich von got geschaiden/ alz veste schulle